



DU.GOTT.PASST. JÜNGER WERDEN – JÜNGER BLEIBEN SONNTAG, DEN 28.1.2023 1.PREDIGT: BETEN – VON GOTT INSPIRIERT

THEMA

Du.Gott.Passt. Eine ungewöhnliche Formulierung für ein geistliches Geschehen: der Erlösung durch Jesus Christus. Gott hat uns sich selbst angepasst....passend verändert, sodass es möglich ist, neu die Nähe Gottes im Leben zu erfahren. Durch seine Gnade ist es möglich, in der Jüngerschaft zu leben, ohne dabei an sich selbst zu scheitern. Du.Gott.Passt. – was er am Kreuz getan hat, schafft neue Lebensmöglichkeiten: Gottes Zusage steht, mit uns zu sein. Gottes Verheißung gilt, auf unsere Gebete hören zu wollen, wenn wir rufen. Gebet ist Ausdruck unserer Jüngerschaft: Wir nehmen unser Leben ins Gebet. Gebet ist Kommunikation mit dem lebendigen Gott. Das verändert unser Leben und hilft uns, als Jünger zu leben.

EINSTIEG / EISBRECHER

1. Unser Jahresmotto will uns motivieren, sich als Jünger Jesu weiterzuentwickeln. Welche Faktoren waren in eurem Leben wesentlich, ihm als Jünger zu folgen. Was hat euch gefördert und was hat euch gefährdet?
2. Sprecht über das Wortspiel: Jünger werden – Jünger bleiben! Älter werden – Jünger bleiben

BIBELSTELLEN

Zentraler Predigttext: 1.Chronik 14,1-17

Weitere Texte: Hebr. 4,16; Mt 6 (Unser Vater) 1.Tim.2,1-8; Eph 3,20

PREDIGT LEITFADEN

Leben mit Gott ist kein irdisches Leben, sondern hat eine göttliche übernatürliche Seite. Es ist wie ein Abenteuer: wir wissen nie, was Gott konkret vorhat. Er gestaltet unser Leben. Zwei Zutaten sind dafür wichtig: Erstens brauchen Wachsamkeit für die herausfordernden Seiten unseres Lebens. Keiner muss sein Leben selber meistern. Jüngerschaft gestaltet mein Leben durch das Wirken des Heiligen Geistes. Zweitens sollen wir die herausfordernden Momente immer als Momente mit Gott wahrzunehmen. Es geht um ein Leben mit Gott und nicht um einen Gott für bestimmte Gelegenheiten. „Ein Leben mit Gott, das unsere Verhältnisse, unsere Vorstellungen, unsere Werte, unsere Gedanken, unsere Empfindungen, unsere Entscheidungen, unsere Gewohnheiten, unsere Taten ganz allmählich zum Guten verändert, manches heilt, aus Chaos Ordnung macht, aus Einsamkeit Geborgenheit, aus Ich – Bezogenheit Hingabe aus Sorge Gelassenheit, aus Scheitern Neuanfang, aus Zerwürfnis Versöhnung, aus Schwäche Stärke... aus Todesfrucht Hoffnungstrost (Buch Lebendig a.a.O. S 136)

Jesus sagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen. Gott gebraucht immer wieder ein Momentum, um dich glaubensmäßig in die Tiefe zu führen. In der Jüngerschaft wirkt Jesus Christus an mir. Jüngerschaft ist nichts selbst Gestricketess

1.Chronik 14,1-17 schildert uns eine Episode aus dem Leben Davids. Sie zeigt, dass Jüngerschaft und Gebet eine unzertrennliche Einheit ist. Mit Gott im Alltag zu leben will gelernt sein. Davids Königtum wird von Gott bestätigt. Seine Macht kommt zu einem Höhepunkt. Gottes Begleitung ist dem König wichtig. Die Macht Davids fordert die Philister heraus, gegen ihn zu kämpfen. Doch David fragte nach der Führung Gottes. 6 Aspekte tauchen im Text auf:

- 1.Wer betet, dessen Leben kann der Herr besser in der Spur halten.
- 2.Wer betet, der wird ermutigt, gegen seine Feinde aufzustehen und sie zu zerstören
- 3.Wer betet, der wird geschützt leben können und wird bewahrt vor falschen Wegen
- 4.Wer betet, dessen Herz wird für das Reden Gottes sensibilisiert.
- 5.Wer betet, wird herausgefordert, nicht alles selbstbestimmt lösen zu wollen
- 6.Eine Freundschaft mit Gott entsteht dadurch, dass du dein ganzes Leben mit ihm teilst

PERSÖNLICHE FRAGEN ZUR PRAXIS DES GLAUBENS

LEARNING / DAS NEHME ICH MIT

DOING / DAS WILL ICH UMSETZEN

- 1.**EIN GEDANKE ZUM MITNEHMEN: DU WURDEST ERSCHAFEN, UM CHRISTUS ÄHNLICH ZU WERDEN
JÜNGERSCHAFT IST DER PROZESS IN DEINEM LEBEN, DEN DER GEIST GOTTES GEBRAUCHT, UM DIESEN PROZESS
WACH ZU HALTEN**
- 2.**IN WELCHEM LEBENSBEREICH WÜRDDEST DU DIR GOTTES WIRKEN WÜNSCHEN?**
- 3.**IN WELCHEM BEREICH DEINES LEBENS MUSST DU AUFHÖREN, AUF DEINE ART UND WEISE ZU DENKEN UND
ANFANGEN, WIE JESUS ZU DENKEN?**
- 4.**“DIE WAHRHEIT WIRD EUCH FREI MACHEN“! WO HAST DU DIE BEFREIENDE WAHRHEIT KONKRET ERLEBT?**
- 5.**WAS BEDEUTET DIR DEIN GEBETSLEBEN?**
- 6.**WAS HAT GOTT DIR IN SEINEM WORT SCHON GESAGT, DAS DU NOCH NICHT UMGESETZT HAST.**

NOTIZEN:
